



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Schweizerisches Handelsamtsblatt SHAB
Feuille officielle suisse du commerce FOSC
Foglio ufficiale svizzero di commercio FUSC
Swiss Official Gazette of Commerce SOGC



Kanton Zug

Rubrik: Nachlassverfahren
Unterrubrik: Definitive Nachlassstundung
Publikationsdatum: SHAB, KABZG 20.12.2023
Öffentlich einsehbar bis: 20.12.2028
Meldungsnummer: NA02-0000001241

Publizierende Stelle
Kantonsgericht Zug, Aabachstrasse 3, 6300 Zug

Definitive Nachlassstundung New Stream Trading AG

Gesuchstellende Partei:
New Stream Trading AG
CHE-103.070.799
Industriestrasse 47
6300 Zug

Der gesuchstellenden Partei wurde die definitive Nachlassstundung gewährt.

Verfügende Stelle:
Kantonsgericht des Kantons Zug

Sachwalter:
RA Dr.iur. Daniel Hunkeler LL.M., BAUR HÜRLIMANN AG, Bahnhofplatz 9, Postfach 1175, 8021 Zürich (ab 1. Januar 2024 bei STAIGER Rechtsanwälte AG, Talacker 41, 8001 Zürich), wird zum definitiven Sachwalter ernannt.
RA lic.iur. Georg J. Wohl, BAUR HÜRLIMANN AG, Bahnhofplatz 9, Postfach 1175, 8021 Zürich (ab 1. Januar 2024 bei STAIGER Rechtsanwälte AG, Talacker 41, 8001 Zürich), wird zum definitiven Sachwalter ernannt.

Dauer der Nachlassstundung: 6 Monate
Ablauf der Nachlassstundung: 29.06.2024

Rechtliche Hinweise:
Publikation nach SchKG Art. 296.

Ergänzende rechtliche Hinweise:
Gegen diesen Entscheid kann binnen 10 Tagen seit der Zustellung schriftlich, begründet und mit bestimmten Anträgen unter Beilage des angefochtenen Entscheides Beschwerde beim Obergericht des Kantons Zug eingereicht werden. Gerügt werden kann die unrichtige Rechtsanwendung und/oder die offensichtlich unrichtige Feststellung des Sachverhaltes (Art. 320 ZPO). Die Beschwerdeschrift kann in Papierform

(je ein Exemplar für das Gericht und jede Gegenpartei) oder elektronisch, versehen mit einer qualifizierten elektronischen Signatur, eingereicht werden (Art. 130 Abs. 1 und 2 ZPO). Im summarischen Verfahren gelten gemäss Art. 145 Abs. 2 lit. b ZPO die Bestimmungen über den Stillstand der Fristen ("Gerichtsferien") nicht.